



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Bürgerbeteiligung und
Netzpolitik -

Tagesordnung Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 3. November 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0009

**Jugendparlament im PIWi
- Antrag des Vorstandes vom 28.06.2020 -**

Das Jugendparlament möge beschließen, den Magistrat dazu aufzufordern, das Jugendparlament in das politische Informationssystem Wiesbaden (PIWi) aufzunehmen.

Um sich über die politischen Geschehnisse in Wiesbaden zu informieren, ist das PIWi ein wichtiges Instrument. Sitzungskalender, Tagesordnungen und Beschlüsse sind online hinterlegt und für die Allgemeinheit zugänglich. Somit wird eine kommunalpolitische Transparenz hergestellt und das Verfolgen des aktuellen Standes verschiedener Anträge kann recht unkompliziert nachverfolgt werden.

Auch die beratenden Gremien sollten diese Möglichkeit bekommen. Nicht nur interessierte Wiesbadener sondern auch Stadtverordnete haben so die Möglichkeit, sich über das Geschehen in den Gremien zu informieren und sich sogar darauf zu beziehen. Unsere Arbeit erhält so eine erneute Legitimation und Transparenz nach außen, da die Informationen auf der Website regelmäßig veraltet, teilweise gar faktisch falsch sind.

Für uns Jugendparlamentarier werden Prozesse vereinfacht, Anträge, Beschlüsse und Protokolle sind leicht einsehbar und müssen nicht umständlich aus Mails herausgefiltert werden.

Beschluss Nr. 0067

Der Antrag wird in folgender Fassung angenommen:

Der Magistrat wird gebeten, das Jugendparlament und die gewählten Beiräte in das politische Informationssystem (PIWi) aufzunehmen.

Die Aufnahme in das politische Informationssystem soll in gleichem Umfang, wie bei den Wiesbadener Ortsbeiräten erfolgen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2020

Sobek
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2020

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2020

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister